

Samstag, 14. Januar 2012

Nr.12 RH 01

Rheine



200 Senioren feiern Gottesdienst

Salzbergener und Rheinenser treffen sich anschließend zum gemütlichen Beisammensein

RHEINE. Auf Einladung der Senioren-Beiräte Salzbergen und Rheine feierten über 200 Senioren am traditionellen zweiten Montag im neuen Jahr 2012 den ökumenischen Gottesdienst unter dem Motto: „Ein Licht geht uns auf, ein Licht macht uns froh, wir sind nicht allein“.

Gestaltet wurde dieser Gottesdienst von Pfarrer em. Heinrich Tietmeyer von der katholischen Kirchengemeinde St. Dionysius, von Pfarrer Markus Droste von der evangelisch-lutherischen Kirche Emsbüren-Salzbergen und von Pfarrer Siegfried Tripp von der evangelischen Kirchengemeinde Jakobi Rheine.

Der Seniorenchor der Ludgerusgemeinde Rheine unterstützte den Gottesdienst mit schönen kraftvollen Kirchenliedern. Nach dem Gottesdienst fand bei Kaffee und Kuchen ein gemütliches Beisammensein in der Rathauskantine statt.

Zum Schluss bedankten sich die Vorsitzende des Senioren-Beirates, Bärbel Resch (Salzbergen) und Horst Erle (Rheine) für die überwältigte Teilnahme und wiesen auf die über 20-jährige Tradition hin, die von Frau Thureau und Herrn Leroy begonnen worden war. Im nächsten Jahr findet dieser Gottesdienst in Salzbergen statt.



Auf Einladung der Senioren-Beiräte Salzbergen und Rheine feierten über 200 Senioren am traditionellen zweiten Montag im neuen Jahr einen ökumenischen Gottesdienst.



Gestaltet wurde der Gottesdienst von Pfarrer em. Heinrich Tietmeyer (St. Dionysius), von Pfarrer Markus Droste (Emsbüren-Salzbergen) und von Pfarrer Siegfried Tripp (Kirchengemeinde Jakobi Rheine).